

Schnellschätzung für das zweite Quartal 2015

BIP im Euroraum um 0,3% und in der EU28 um 0,4% gestiegen

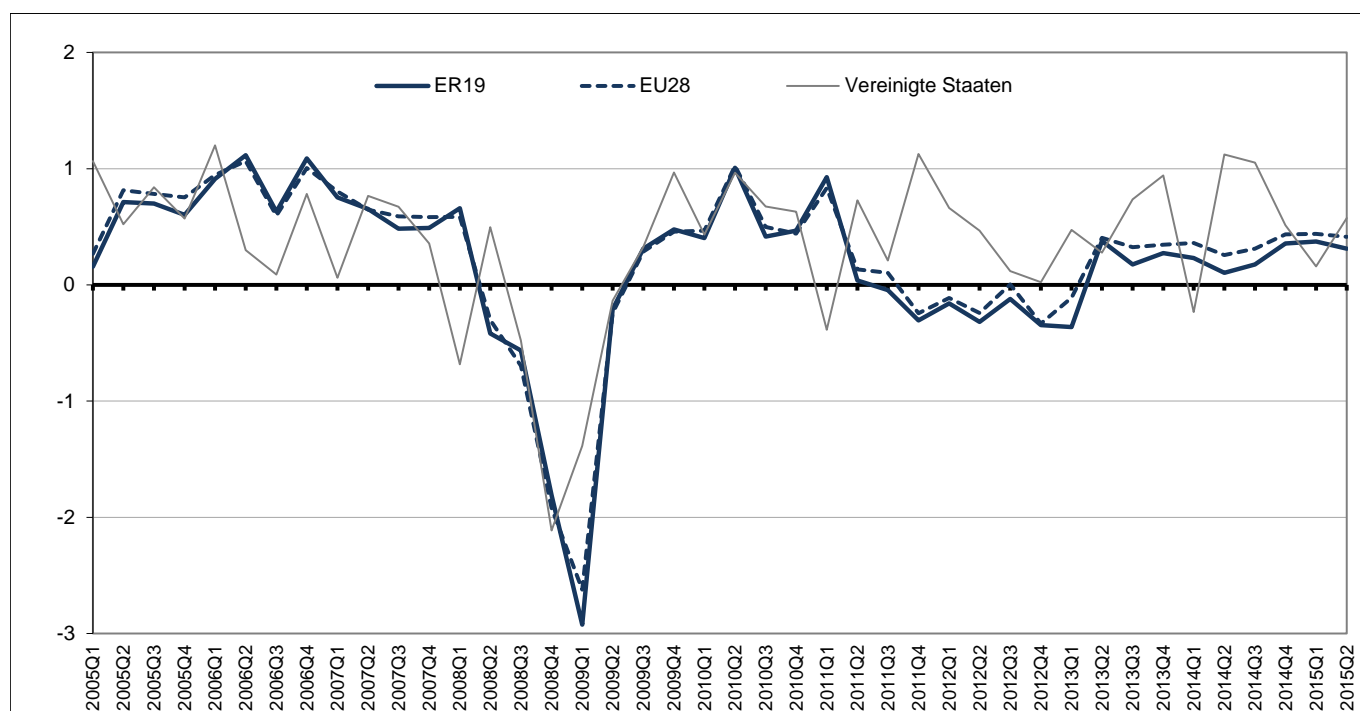
+1,2% bzw. +1,6% im Vergleich zum zweiten Quartal 2014

Im Vergleich zum Vorquartal stieg das saisonbereinigte BIP im zweiten Quartal 2015 im **Euroraum**¹ (ER19) um 0,3% und in der **EU28**¹ um 0,4%. Dies geht aus Schnellschätzungen² hervor, die von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**, veröffentlicht werden. Im ersten Quartal 2015 war das BIP in beiden Gebieten um 0,4% gestiegen.

Im Vergleich zum entsprechenden Quartal des Vorjahres ist das saisonbereinigte BIP im zweiten Quartal 2015 im **Euroraum** um 1,2% und in der **EU28** um 1,6% gestiegen, nach +1,0% bzw. +1,5% im Vorquartal.

Im Verlauf des zweiten Quartals 2015 ist das BIP in den **Vereinigten Staaten** gegenüber dem Vorquartal um 0,6% gestiegen (nach +0,2% im ersten Quartal 2015). Im Vergleich zum Vorjahresquartal stieg das BIP um 2,3% (nach +2,9% im Vorquartal).

Wachstumsraten des BIP - EU28, Euroraum und Vereinigte Staaten
Veränderung gegenüber dem Vorquartal in %



Wachstumsraten des BIP - Volumen
(auf Grundlage saisonbereinigter* Daten)

	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorquartal				Prozentuale Veränderung gegenüber dem gleichen Quartal des Vorjahres			
	2014		2015		2014		2015	
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2
ER19	0,2	0,4	0,4	0,3	0,8	0,9	1,0	1,2
EU28	0,3	0,4	0,4	0,4	1,3	1,4	1,5	1,6
Mitgliedstaaten								
Belgien	0,3	0,2	0,4	0,4	1,0	1,0	1,0	1,3
Bulgarien	0,4	0,4	0,9	0,4	1,5	1,3	2,0	2,2
Tschechische Republik	0,5	0,5	2,5	0,9	2,3	1,3	4,0	4,4
Dänemark	0,6	0,3	0,5	:	1,2	1,4	1,7	:
Deutschland	0,2	0,6	0,3	0,4	1,2	1,5	1,1	1,6
Estland	0,2	1,0	-0,3	0,8	2,3	2,6	1,7	1,9
Irland	1,4	1,2	1,4	:	4,2	5,9	6,1	:
Griechenland	0,8	-0,2	0,0	0,8	1,5	1,4	0,5	1,4
Spanien	0,5	0,7	0,9	1,0	1,6	2,0	2,7	3,1
Frankreich	0,2	0,1	0,7	0,0	0,2	0,1	0,9	1,0
Kroatien	0,2	-0,1	0,0	:	-0,3	0,2	0,1	:
Italien	-0,1	0,0	0,3	0,2	-0,5	-0,4	0,1	0,5
Zypern	-0,8	-0,2	1,4	0,5	-2,1	-1,6	0,2	0,9
Lettland	0,5	0,5	0,4	1,2	2,3	2,1	2,0	2,6
Litauen	0,5	0,7	-0,5	0,6	2,7	2,6	1,6	1,3
Luxemburg	2,2	2,2	0,7	:	5,2	8,5	4,9	:
Ungarn	0,6	0,7	0,6	0,5	3,5	3,2	3,2	2,4
Malta	0,6	1,0	0,6	:	3,4	4,1	3,5	:
Niederlande**	0,4	0,9	0,6	0,1	1,2	1,6	2,5	2,0
Österreich	0,0	-0,2	0,7	0,1	0,3	-0,2	0,2	0,6
Polen	0,9	0,8	1,0	0,9	3,4	3,5	3,4	3,6
Portugal	0,2	0,4	0,4	0,4	1,2	0,6	1,5	1,5
Rumänien	1,3	0,9	1,4	0,1	2,9	2,6	3,8	3,7
Slowenien	0,7	0,3	0,8	:	3,1	2,1	3,0	:
Slowakei	0,7	0,7	0,8	0,8	2,5	2,6	3,0	3,1
Finnland	-0,2	-0,2	-0,2	-0,4	-0,6	-0,4	-0,2	-1,0
Schweden	0,6	0,9	0,4	1,0	2,6	2,6	2,6	2,9
Vereinigtes Königreich	0,7	0,8	0,4	0,7	3,0	3,4	2,9	2,6
Andere Länder								
Island	4,2	0,2	-1,5	:	2,1	1,9	2,3	:
Norwegen	0,4	0,9	0,2	:	1,8	2,9	2,6	:
Schweiz	0,6	0,5	-0,2	:	1,9	1,9	1,1	:
Vereinigte Staaten	1,1	0,5	0,2	0,6	2,9	2,5	2,9	2,3

: Daten nicht verfügbar.


* Die Saisonbereinigung umfasst keine Arbeitstagkorrektur für Irland, die Slowakei und Island.

** Prozentuale Veränderung gegenüber dem gleichen Quartal des Vorjahres berechnet anhand arbeitstäglich bereinigter Daten.

1. Zum **Euroraum** (ER19) gehören Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland.
Zur **Europäischen Union** (EU28) gehören Belgien, Bulgarien, die Tschechische Republik, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland, Schweden und das Vereinigte Königreich.
2. Die europäischen vierteljährlichen Gesamtrechnungen werden gemäß dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) erstellt.
Die Schnellschätzung der Wachstumsrate des BIP für das zweite Quartal 2015 in dieser Mitteilung beruht auf Angaben von Mitgliedstaaten, die 97% des BIP des ER19 (95% des BIP der EU28) abdecken. Weitere Informationen zur Methodik der Schnellschätzungen finden sich in der Pressemitteilung 55/2003 vom 15. Mai 2003.
Die Daten vorheriger Revisionen, welche zeigen, dass das Verfahren der Schnellschätzung zuverlässig ist, finden sich auf der Eurostat-Webseite unter folgendem Link:
<http://ec.europa.eu/eurostat/web/national-accounts/methodology/quarterly-accounts>.
Im Rahmen dieser Schnellschätzung werden die Angaben zum BIP des Euroraums und der EU für frühere Quartale nicht revidiert. Alle Angaben in dieser Mitteilung können im Rahmen der zweiten Schätzung für das BIP, die für den 8. September 2015 vorgesehen ist, revidiert werden.

Herausgeber: **Eurostat Pressestelle**

Vincent BOURGEAIS
Tel: +352-4301-33444
eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

 ec.europa.eu/eurostat/


 [@EU_Eurostat](https://twitter.com/EU_Eurostat)

Weitere Auskünfte zu den Daten erteilt:

Arto KOKKINEN
Tel: +352-4301-36527

Hans WOUTERS
Tel: +352-4301-37356

estat-gdp-query@ec.europa.eu

 **Medien-Anfragen:** Eurostat Media Support / Tel: +352-4301-33408 / eurostat-mediasupport@ec.europa.eu